



---

INSTITUT FÜR ANGEWANDTE LABORANALYSEN GMBH

## QuickGEN First-Beer PCR Kit

Real-time PCR Kit zum Nachweis von  
*Lactobacillus spp.* und *Pediococcus spp.*

real-time PCR Kit for detection of  
*Lactobacillus spp.* and *Pediococcus spp.*

**Art.Nr. / Order No.: QTLP 0048 high**

Version 02/18

GEN-IAL GmbH  
Tel: 0049 2241 2522980  
Fax: 0049 2241 2522989  
info@gen-ial.de  
www.gen-ial.de

# QuickGEN First-Beer PCR Kit

## Lactobacillus/Pediococcus Screening

Art. Nr.: QTLP 0048 high

(Version 02/18)

### 1. Verwendungszweck

Qualitativer Nachweis von *Lactobacillus spp.* und *Pediococcus spp.* in Getränken.

### 2. Testprinzip

Die Detektion erfolgt mittels Fluoreszenzmessung durch das Hydrolysesondenformat (TaqMan<sup>®</sup>). Durch hot-start-PCR plus doppelt markierten sequenzspezifischen Sonden (FAM/DQ) wird bei korrekter Hybridisierung an die Zielsequenz in der Extensions-Phase ein messbares Fluoreszenzsignal definierter Wellenlänge emittiert. Eine Inhibitionskontrolle (HEX/DQ) wird zusammen mit der spezifischen Sequenz in einem Reaktionsgefäß amplifiziert, um falsch negative Ergebnisse durch Inhibition auszuschliessen. Die PCR-Systeme enthalten dUTP, welches bei der Elongation zum Teil das dTTP ersetzt. Die Verwendung von Uracil-N-Glycosylase (UNG) eliminiert alle dUMP enthaltenden Amplikons, die aus eventuellen Kontaminationen früherer PCRs stammen könnten. Das UNG Enzym ist in diesem Kit nicht enthalten.

### 3. Packungsinhalt

Mit den Reagenzien können 48 Bestimmungen durchgeführt werden:

|   |                  |
|---|------------------|
| 1 x Premix QTLP                             | weißer Deckel    |
| 48 x QTLP mix (lyophilisiert, inkl. IK-DNA) | tube strips      |
| 6 x cap strips                              |                  |
| 1 x ddH <sub>2</sub> O                      | farbloser Deckel |
| 1 x Control-DNA (lyophilisiert)             | gelber Deckel    |

#### **4. Lagerung**

**Die Control-DNA wird lyophilisiert geliefert und muss vor Gebrauch in ddH<sub>2</sub>O gelöst werden (siehe Punkt 6.1).**

Den lyophilisierten QTLP mix und die lyophilisierte Control-DNA nicht einfrieren.

Alle Reagenzien bis auf den Premix bei 4 – 8 °C lagern.

Den Premix bei -20 °C lagern. Wiederholtes Auftauen und Einfrieren (> 3x) sollte vermieden werden, da dadurch die Sensitivität verringert wird. Bei unregelmäßigem Gebrauch sollte deshalb der Premix aliquotiert werden.

Der QTLP mix enthält die fluoreszenzmarkierten Sonden und ist lichtempfindlich. Aus diesem Grund sollte er nicht unnötigem Lichteinfall ausgesetzt werden.

Alle Reagenzien sind bei korrekter Lagerung 6 Monate haltbar.

#### **5. Zusätzlich erforderliches Material**

##### **5.1. Geräte**

Real-time Gerät für high profile PCR tubes

Zentrifuge passend für 1,5 – 2,0 mL Reaktionsgefäße

Zentrifuge für tube strips

Pipetten

„Vortex“

##### **5.2. Reagenzien und Verbrauchsmaterialien**

steriles, doppelt-destilliertes oder deionisiertes Wasser (ddH<sub>2</sub>O)

passende, sterile Filterspitzen (Filtertips)

optional: Uracil N-Glycosylase (0,01 U/μL PCR-Reaktion)

## 6. PCR

### 6.1. PCR-Ansatz

*Vor der ersten Benutzung muss die Control-DNA kurz zentrifugiert und in ddH<sub>2</sub>O gelöst werden:*

- die lyophilisierte Control-DNA in 55 µL ddH<sub>2</sub>O aufnehmen
- 15 Minuten lösen

**Alle PCR Komponenten vor Gebrauch gut mischen und kurz abzentrifugieren.**

Die Folie von den benötigten tube strips entfernen und die PCR-Komponenten pipettieren. Nach dem Pipettieren die tube strips mit den mitgelieferten cap strips verschließen.

PCR-Ansatz pro Probe:

| PCR-Komponenten | Menge (µL)  |
|-----------------|-------------|
| Premix QTLP     | 15,0        |
| Proben-DNA      | 5,0*        |
| Gesamtvolumen   | <b>20,0</b> |

\* bei Verwendung des Simplex Easy DNA Kits: 2,5 µL DNA einsetzen und 2,5 µL steriles ddH<sub>2</sub>O hinzufügen

1. Je 15,0 µL Premix in die einzelnen PCR-Reaktionsgefäße füllen
2. 5 µL Proben-DNA zu den vorbereiteten PCR Gefäßen geben, für die PCR-Positivkontrolle 5 µL Control-DNA, für die Extraktionskontrolle 5 µL und für die PCR-Negativkontrolle\* 5 µL steriles ddH<sub>2</sub>O pipettieren (Pipettenspitzen unbedingt nach jeder Probe wechseln).
3. Die PCR-Reaktionsgefäße sofort verschließen und kurz zentrifugieren.
4. Die PCR-Gefäße ins PCR-Gerät stellen und den Lauf starten.

**Sehr wichtig: \* Die PCR-Negativkontrolle bitte auf jeden Fall mit 5 µL ddH<sub>2</sub>O auffüllen, um unspezifische Amplifikationen zu verhindern.**

**Zügig arbeiten, Lichteinfall und Erwärmung der Ansätze vermeiden.**

## 6.2 PCR-Programm

### Anmerkung:

Für die Verwendung von UNG muss das Programm entsprechend den Herstellerangaben geändert werden.

| Schritt                       | Zeit   | Temp. |            |
|-------------------------------|--------|-------|------------|
| Initial denaturation          | 15 min | 95 °C |            |
| Cycling Denaturation          | 10 sec | 95 °C | Cycle 35 x |
| Cycling Annealing/ Elongation | 20 sec | 60 °C |            |

## 7. Auswertung

Die Auswertung wird entsprechend der für das real-time PCR-Gerät verwendeten Software durchgeführt (siehe Herstellerangaben). Falls die automatische Datenanalyse nicht zufriedenstellend ist, kann die threshold manuell in der fit point Analyse über die Hintergrundfluoreszenz gehoben werden.

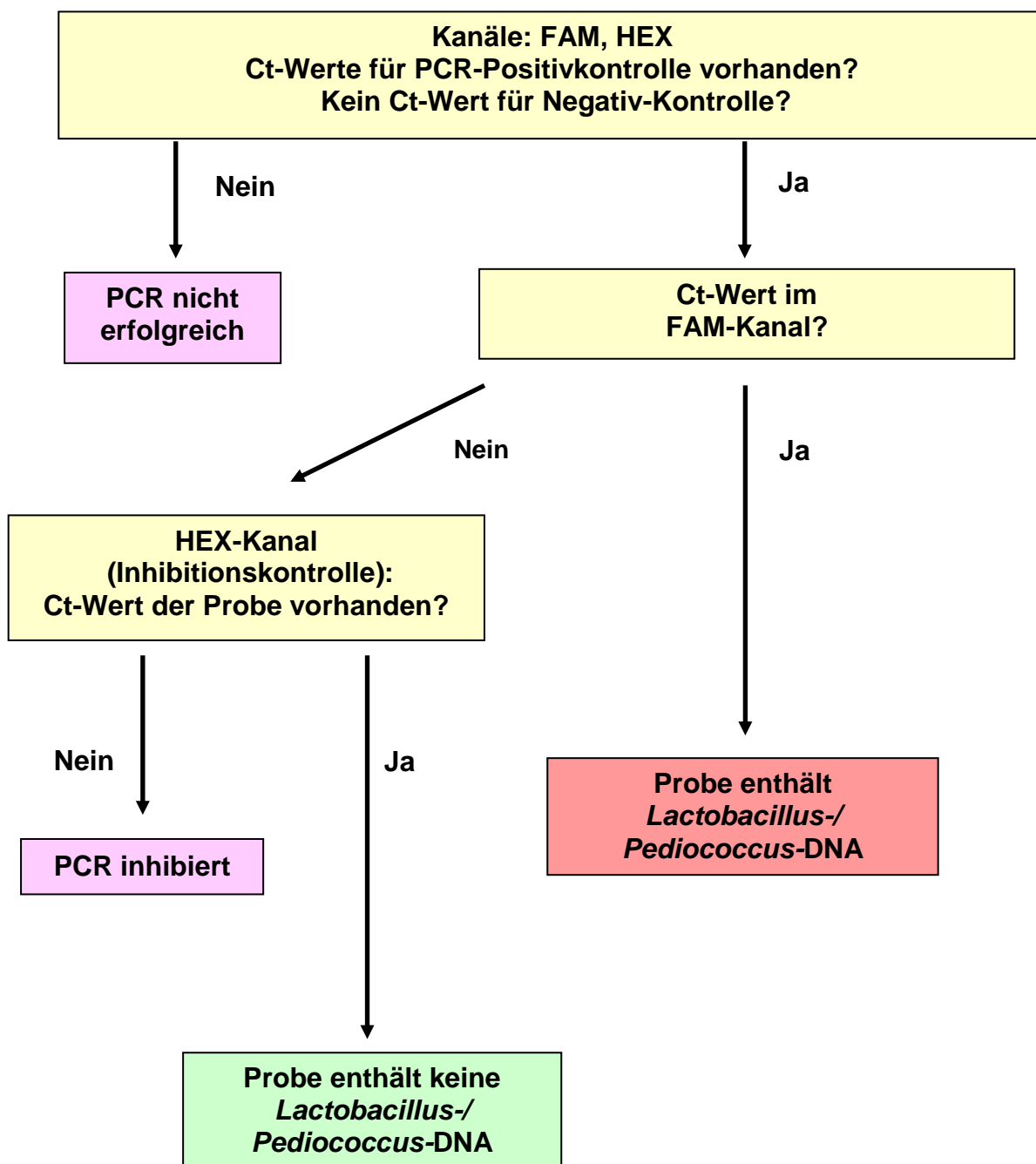
***Lactobacillus / Pediococcus*-DNA:** FAM-Kanal

**Inhibitionskontroll-DNA:** HEX-Kanal

Eine Probe wird als ***Lactobacillus / Pediococcus* positiv** bewertet, wenn der Ansatz der Probe im **FAM-Kanal** positiv ist und die Negativkontrollen negativ sind. Die Positivkontrollen müssen positiv sein. Die Inhibitionskontrolle im HEX-Kanal kann im Probenansatz positiv oder negativ sein, abhängig von der DNA-Menge oder Inhibitoren im Reaktionsansatz. In den Negativkontrollen muss sie positiv sein.

Eine Probe wird als **negativ** bewertet, wenn keine detektierbare Fluoreszenz in den verschiedenen Kanälen vorliegt und die Positivkontrollen eindeutig positiv sind. Die Negativkontrollen sind eindeutig negativ. Zum Ausschluss falsch negativer Ergebnisse durch inhibitorische Einflüsse muss die Inhibitionskontrolle in der Probe und in den Negativkontrollen positiv sein.

# Analysediagramm



Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. GEN-IAL übernimmt keine Gewährleistung, außer für die standardisierte Qualität der Reagenzien. Defekte Produkte werden ersetzt. Darüber hinaus gehende Ansprüche für direkte oder indirekte Schäden oder Kosten aus der Nutzung der Produkte entstehen nicht.

Rechtlicher Hinweis: Die Polymerase-Kettenreaktion (PCR) ist patentrechtlich geschützt und somit lizenzpflichtig. Sie ist im Besitz der Hoffman-La Roche Inc. Diese Produktinformation versteht sich nicht als Autorisierung oder Lizenzierung, die PCR-Methode kommerziell anzuwenden.

# QuickGEN First-Beer PCR Kit

## Lactobacillus/Pediococcus Screening

Order No.: QTLP 0048 high

(Version 02/18)

### 1. Intended use

Qualitative detection of *Lactobacillus spp.* and *Pediococcus spp.* in beverages.

### 2. Test principle

The TaqMan<sup>®</sup> real-time PCR is based on hot-start-PCR and sequence-specific dual labelled probes (FAM/DQ) which, when accurately hybridised, emit a measurable fluorescent signal of a defined wavelength in the extension phase. The increase of signal is continuously measured in a real-time PCR detection instrument. To avoid false negative PCR-results an Inhibition Control (HEX/DQ) is amplified together in one reaction vessel with the specific sequence. The system contains dUTP. Optional: the use of Uracil-N-Glycosylase will eliminate any contamination with Uracil containing amplicons from former PCRs (the enzyme is not part of this kit).

### 3. Kit contents

The kit contains sufficient reagents for 48 PCR reactions:

|  |                |
|--|----------------|
| 1 x Premix QTLP                            | white cap      |
| 48 x QTLP mix (freeze-dried, incl. IC-DNA) | tube strips    |
| 6 x cap strips                             |                |
| 1 x ddH <sub>2</sub> O                     | colourless cap |
| 1 x Control-DNA (freeze-dried)             | yellow cap     |

#### **4. Storage conditions**

**The Control-DNA is freeze-dried, it has to be solved in ddH<sub>2</sub>O prior to use (see 6.1).**

Do **not** freeze the lyophilized QTLP mix and lyophilized Control-DNA.

All PCR reagents, except the Premix should be stored at 4 – 8 °C (39 – 46 °F).

Keep Premix for storage at - 20 °C (- 4 °F). Avoid loss of sensitivity by repeating freezing and thawing more than 3 times. For irregular use aliquot the Premix.

The QTLP mix contains the fluorescent labelled probes and should be handled light protected.

All reagents are stable for 6 months, if they are stored correctly.

#### **5. Materials required, but not provided**

##### **5.1. Instruments**

Real-time PCR machine for high profile tubes

Centrifuge for 1.5 – 2.0 mL reaction tubes

Centrifuge for strips

Pipettes

“Vortex”

##### **5.2. Reagents and plastic ware**

sterile ddH<sub>2</sub>O

sterile filter tips

optional: Uracil N-Glycosylase (0.01 U/μL added to the PCR reaction)



## 6. PCR

### 6.1. PCR-setup

*When using the kit for the first time, the freeze-dried Control-DNA has to be shortly centrifuged and carefully resolved:*

- add 55 µL sterile ddH<sub>2</sub>O to the freeze-dried Control-DNA
- after 15 minutes mix well

**Before every use thoroughly mix all PCR components and centrifuge briefly.**

Remove the film from the needed tube strips and pipette the PCR-Components. After pipetting close the tube strips with the provided cap strips.

PCR-reaction per sample:

| PCR-components | amount (µL) |
|----------------|-------------|
| Premix QTLP    | 15.0        |
| Sample-DNA     | 5.0*        |
| Total volume   | <b>20.0</b> |

\* if using the Simplex Easy DNA Kit: add 2.5 µL DNA and 2.5 µL sterile ddH<sub>2</sub>O

1. Pipette 15 µL of the Premix into each PCR-tube, making sure that, prior to the first filling, the tip has been moistened.
2. Add 5 µL sample DNA, add 5 µL of the Control-DNA for the positive control reaction, add 5 µL of the extraction control and 5 µL of ddH<sub>2</sub>O for the negative control\* reaction. Use a fresh tip with each DNA filling.
3. Close the tubes immediately and centrifuge them shortly.
4. Place the tubes in the PCR-machine and start run.

**Very important: \* Please fill up the negative control with 5 µL ddH<sub>2</sub>O to avoid unspecific amplification.**

**Work swiftly to avoid warming up and keep away from light.**

## 6.2 PCR-Program

### Note:

For the use of UNG the thermal cycler program has to be changed according to manufacturers` instructions.

| Step                          | Time   | Temp. |            |
|-------------------------------|--------|-------|------------|
| Initial denaturation of DNA   | 15 min | 95 °C |            |
| Cycling Denaturation          | 10 sec | 95 °C | Cycle 35 x |
| Cycling Annealing/ Elongation | 20 sec | 60 °C |            |

## 7. Evaluation

The evaluation has to be done according to the data analysis program recommended by the real-time instrument manufacturer. If the automatic data analysis of the completed run is not satisfying, the threshold can be adjusted manually above the background signals in the fit point analysis.

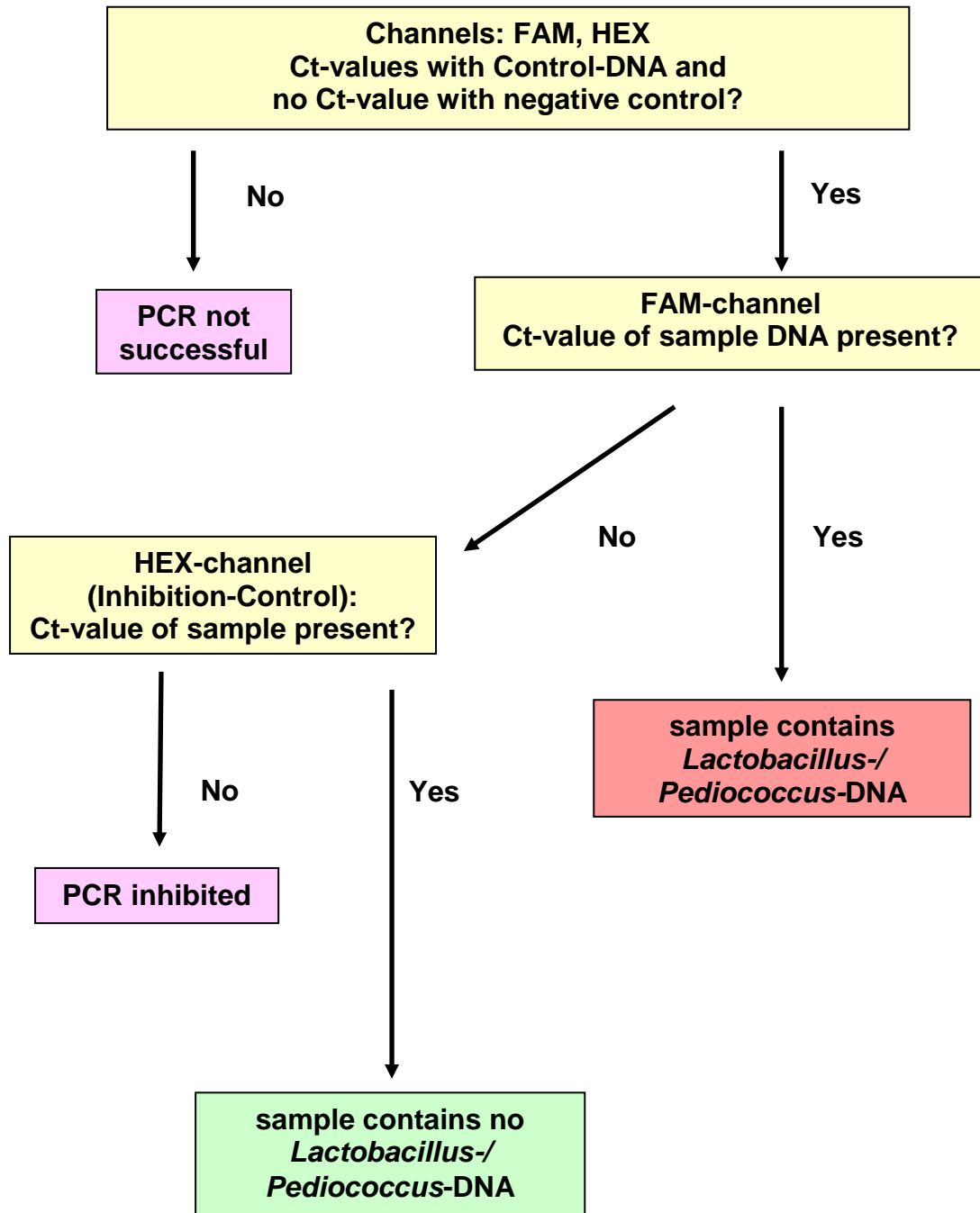
***Lactobacillus / Pediococcus*-DNA:** FAM-channel

**Inhibition Control-DNA:** HEX-channel

A sample is ***Lactobacillus / Pediococcus* positive**, if there is a detectable fluorescence increase in the **FAM-channel** and the negative controls show no amplification. The positive controls should have a positive fluorescence signal. The Inhibition Control in the HEX-channel may be positive or negative (depending on the amount of DNA or inhibitors in the sample reaction). For negative controls it has to be positive.

A sample is **negative**, if there is no detectable fluorescence increase in the different channels and the positive controls have a positive fluorescence signal. The negative controls show no amplification The Inhibition Control in the HEX-channel has to be positive in the sample and in the negative controls, a false negative result due to inhibitory effects is then excluded.

# analysis flowchart



Note:

The polymerase-chain reaction (PCR) is protected by patents and requires a licence from Hoffmann-LaRoche Inc..

The provided product does not authorise the purchaser for the commercial use of this method.

GEN-IAL makes no warranty of any kind, either expressed or implied, except that the materials from which its products are made are of standard quality. If any materials are defective, GEN-IAL will provide a replacement product. There is no warranty of merchantability of this product, or of the fitness of the product for any purpose. GEN-IAL shall not be liable for any damages, including special or consequential damage, or expense arising directly or indirectly from the use of this product.